(19) österreichisches patentamt

(10) **AT 505 986 A3 2010-07-15**

(12) Österreichische Patentanmeldung

(21) Anmeldenummer: **A 1608/2008**
(22) Anmeldetag: **14.10.2008**
(43) Veröffentlicht am: **15.07.2010**

(51) Int. Cl.[8]: ***B64D 45/04*** (2006.01),
B64C 13/20 (2006.01),
G01S 5/14 (2006.01),
G05D 1/10 (2006.01)

(30) Priorität:

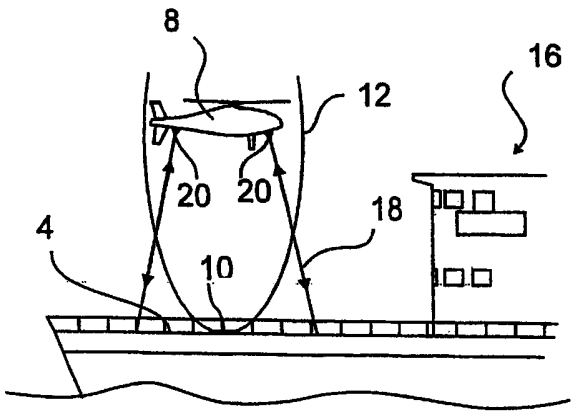
20.10.2007 DE 102007050246
beansprucht.

(73) Patentinhaber:

DIEHL BGT DEFENCE GMBH & CO. KG
D-88662 ÜBERLINGEN (DE)

(54) VERFAHREN UND VORRICHTUNG ZUM SELBSTÄNDIGEN LANDEN EINES DREHFLÜGLERS

(57) Die Erfindung geht aus von einem Verfahren zum selbständigen Landen eines Drehflüglers (8).
Um ein selbständiges landen des Drehflüglers (8) ohne eine Steuerung von einem stationären System zu ermöglichen, wird vorgeschlagen, dass der Drehflügler (8) ein Auswertemittel (24) und ein Sensormodul (14) mit zumindest drei am Drehflügler (8) voneinander beabstandet angeordneten Empfängereinheiten (20) aufweist, und ein Millimeterwellen-Signal eines Positionsmoduls (10) einer Landefläche (4) von den Empfängereinheiten (20) empfangen wird und das Auswertemittel (24) aus Signalen der Empfängereinheiten (20) eine Relativposition des Drehflüglers (8) zum Positionsmodul (10) bestimmt.



AT 505 986 A3 2010-07-15

Recherchenbericht zu **A 1608/2008**
Technische Abteilung 3A

österreichisches patentamt

Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß IPC[8]: ***B64D 45/04*** (2006.01); ***B64C 13/20*** (2006.01); ***G01S 5/14*** (2006.01); ***G05D 1/10*** (2006.01)
Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß ECLA: B64D45/04; B64C13/20; G01S5/14B3; G05D1/06B6
Recherchierter Prüfstoff (Klassifikation): B64D, B64C, G01S, G05D
Konsultierte Online-Datenbank: EPODOC, WPI, TXTnn
Dieser Recherchenbericht wurde zu den am **14. Oktober 2008** eingereichten Ansprüchen erstellt.

Kategorie*)	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
A	US 2004/0232285 A1 (AKAHORI) 25. November 2004 (25.11.2004) *Das gesamte Dokument, insbesondere Zusammenfassung; Figuren 1, 2, 14 - 19 und zugehörige Beschreibung.*	1 - 17
	--	
A	EP 1 424 566 A1 (EMT INGENIEURBUERO FUER ELEKTRO) 2. Juni 2004 (02.06.2004) *Zusammenfassung; Figur 1 und zugehörige Beschreibung; Ansprüche.*	1 - 17
	--	
A	DE 44 20 059 A1 (LAUBNER) 14. Dezember 1995 (14.12.1995) *Zusammenfassung; Beschreibung Spalten 1 - 4; Figur 1 ;Ansprüche.*	1 - 17
	--	
A	US 6,114,975 A (GUILLARD) 5. September 2000 (05.09.2000) *Summary of the Invention; Figur 2 und zugehörige Beschreibung.*	1 - 17
	--	
A	UK 2 262 626 A (DORNIER GMBH) 23. Juni 1993 (23.06.1993) *Zusammenfassung; Figur 1 und zugehörige Beschreibung; Ansprüche.*	1 - 17

Datum der Beendigung der Recherche:	☐ Fortsetzung siehe Folgeblatt	Prüfer(in):
30. April 2010		Dipl.-Ing. WALTER

*) **Kategorien** der angeführten Dokumente:

- **X** Veröffentlichung **von besonderer Bedeutung**: der Anmeldungsgegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden.
- **Y** Veröffentlichung **von Bedeutung**: der Anmeldungsgegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese **Verbindung für einen Fachmann naheliegend** ist.
- **A** Veröffentlichung, die den **allgemeinen Stand der Technik** definiert.
- **P** Dokument, das **von Bedeutung** ist (Kategorien X oder Y), jedoch **nach dem Prioritätstag** der Anmeldung **veröffentlicht** wurde.
- **E** Dokument, das **von besonderer Bedeutung** ist (Kategorie X), aus dem ein **älteres Recht** hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen).
- **&** Veröffentlichung, die Mitglied der selben **Patentfamilie** ist.